

Bessarabiendeutscher Verein

Landesgruppe Rheinland - Pfalz

Geschäftsstelle: Rauscherstraße 40, 56626 Andernach - Miesenheim

Tel.: (0 26 32) 67 33 – E-Mail: schaefer.ernst@freenet.de



Erntedank- und Jubilarenfest der Landesgruppe Rheinland - Pfalz

Am 27. September war es wieder soweit. Die Landesgruppe Rheinland – Pfalz im Bessarabiendeutschen Verein feierte ihr alljährliches Erntedank- und Jubilarenfest in der Mehrzweckhalle in Urmitz - Bahnhof, eine Veranstaltung zu der auch immer Mitglieder und Freunde kommen, die infolge ihrer weiter entfernten Wohnorte, sonst nicht an unseren Festen teilnehmen können. So hatten sich bis zum Nachmittag etwa 100 Gäste eingefunden.

Der traditionelle Festtagsgottesdienst begann pünktlich um 11:15 Uhr mit unserem lieben Pastor i. R. Kasperski aus Weitersburg bei Bendorf, der die Kollekte für den Priesternachwuchs an ein litauisches Priesterseminar weiterleitet. Mit Kirchenliedern, aus der alten Heimat Bessarabien wurde die Messfeier von unserem Singkreis, unter der Leitung von Kapellmeister Max Leinz, feierlich gestaltet.

Das folgende Mittagessen, hervorragend zubereitet von unserem Küchenteam, fand reichlich Zuspruch und so konnte um 14:00 Uhr der kulturelle Teil des Tages mit der Begrüßung durch die 1. Vorsitzende der Landesgruppe, Frau Lydia Söhn, erfolgen. Nach dem Totengedenken und der allgemeinen Begrüßung spannte sie einen Bogen vom Erntedank zu unseren Vereinstätigkeiten.

Der Landesgeschäftsführer Ernst Schäfer konnte als Vertreter des Bundesvorstandes Herrn Kuno Lust mit Gattin begrüßen. Frau Lust stammt aus einer katholischen Familie und war von den alten Kirchenliedern, die sie an ihre Jugendzeit erinnerten, sichtlich angetan.

Außerdem konnte Ernst Schäfer den 1. Beigeordneten der Stadt Mülheim – Kärlich, Herrn Gerd Harner, begrüßen. Herr Harner lässt es sich nicht nehmen, bei den Veranstaltungen der Bessarabiendeutschen einen Besuch zu machen, er fühlt sich immer sichtlich wohl in unseren Reihen.

Angesichts der weit angereisten Gäste, u. a. das Ehepaar Gabriel und Anneliese Volk aus Inman / South Carolina, sprach Ernst Schäfer in seiner Festansprache über die weiten Wege der Kolonisten, hin nach Bessarabien, ihre Kolonisation des Landes bis hin zu den Irrwegen der Umsiedlung und Flucht. Er erwähnte aber auch die ablehnende Reaktion der hiesigen Bevölkerung, die durch ihre Unkenntnis der realen Situation der Flüchtlinge, teilweise ein feindseliges Verhalten gegenüber den eingewiesenen Personen an den Tag legte. Er stellte aber auch fest, dass sich diese Haltung inzwischen ins Gegenteil gekehrt hat und der Begriff >Flüchtlinge< längst aus den Köpfen der Menschen verschwunden ist. So sind wohl alle, die durch die Wirren der Nachkriegszeit mit der hiesigen Bevölkerung vermischt wurden voll integriert und geachtet.

Inzwischen war die Tombola bereits in vollem Gange. Es waren wieder sehr schöne Preise von den Mitgliedern gestiftet worden und Ernst Schäfer bedankte sich bei allen Spendern recht herzlich.

Für Kaffee und Kuchen war auch in reichem Maße gesorgt, ebenso war auch die Theke ein viel besuchter Treffpunkt für ein Schwätzchen und ein gemeinsames Glas. Die Kapelle Max und Willi Leinz, beide noch in Krasna geboren, brachten mit ihrer Musik wieder eine gute Stimmung in den Saal und die Sing- und Tanzgruppe der Landesgruppe brillierte wieder mit alten bessarabischen und russischen Tänzen in ihrer original bessarabischen Festtagstracht. Die Liedvorträge unserer beiden Sängerinnen Lydia und Anny, die an diesem Tag ihre erste CD präsentierten, durften natürlich nicht fehlen. So verging der Nachmittag wie im Fluge und um 17:00 Uhr fand die Jubilarenehrung statt. Es waren diesmal leider nur 3 Personen, die in diesem Jahr einen runden Geburtstag feiern konnten, anwesend.

Nach einem fröhlichen und harmonischen Verlauf war dann am frühen Abend ein schöner Tag zu Ende und manch einer fragte schon: „Wann ist denn die nächste Veranstaltung?“ Mit dem Hinweis auf die nächsten Geburtstagsessen am 26. Oktober und 9. November, unser Andreasfest am 23. November und die Adventfeier am 14. Dezember konnte diese Frage beantwortet werden.

So ging wieder ein schönes Bessarabertreffen mit sichtlich zufriedenen Gästen zu Ende.

56626 Andernach-Miesenheim, den 1.10.2008

Landesgeschäftsstelle Rheinland – Pfalz

Ernst Schäfer